

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Zum zweitenmal stand die Anstalt in voller Blüte; am Ende des Schuljahres 1895—96 betrug die Zahl der Schüler 257; eine so hohe Besuchszahl zeigt sich nur am am Anfange des 18 Jahrhunderts; die Anstalt stand damals unter der Leitung der Jesuiten und konnte auf einen mehr als 100jährigen Bestand zurückblicken.

Das Schuljahr 1896—97 verlief nach der glänzenden Jubelfeier des 25jährigen Bestandes für die Anstalt in ruhiger Weise. Zu Beginn des Schuljahres 1897—98 verließ der bisherige Religionslehrer P. Johann Grill, der seit Eröffnung der Anstalt derselben als Lehrer angehörte und überaus segensreich wirkte, seinen bisherigen Wirkungskreis, da er auf den Posten eines Archidiakons und insul. Prälaten in Krummau berufen wurde. Sehr herzlich war der Abschied von diesem ausgezeichneten Lehrer, dessen sich die Schüler voll Dankbarkeit und Liebe erinnern!

In den Hauptferien 1897—98 wurde die Anstalt vom damaligen Statthalter Karl Graf Cou d e n h o v e, der sich sehr lobend über die Anstalt äußerte, besucht.

Im Schuljahre 1901/02 verlor die Anstalt zwei Lehrer: am 6. April 1902 starb Professor Anton Pohl und 27. Mai Prof. Jos. Feuerstein, beide ausgezeichnete Fachmänner und wahrhaft väterliche Freunde und Berater der Schüler.

Anlässlich der Firmung besuchte Se. Erz. der hochwürdigste Herr Bischof Dr. Martin R i h a die Anstalt und wohnte dem kathol. Religionsunterrichte in mehreren Klassen bei.

In der Gemeinde-Ausschusssitzung vom 16. Nov. 1905 wurde Direktor Dr. Jos. Gerstendörfer zum Ehrenbürger der Stadt Krummau ernannt.

Am 24. Nov. 1906 starb nach schwerer Krankheit der städt. Musiklehrer Josef Mayer, der durch 21 Jahre mit voller Hingebung und unermüdlichem Eifer den Unterricht im Gesange erteilte. Stets hilfsbereit stellte er sein Können in den Dienst der Wohltätigkeit; unvergeßlich bleiben die Schüleraufführungen, die unter seiner Leitung den glänzendsten künstlerischen und materiellen Erfolg hatten.

Mit dem Min. Erl. v. 31. Jänner 1911, Z. 3341 wurde der bisherige Direktor der Anstalt Dr. Jos. Gerstendörfer zum Direktor der deutschen Staatsrealschule in Karolinenthal mit der Rechtswirksamkeit vom 1. Feber 1911 ernannt; an seine Stelle trat der Unterzeichnete. Direktor Dr. Gerstendörfer konnte auf eine mehr als 20jährige segensreiche Tätigkeit an der hiesigen Anstalt zurückblicken; seine Verdienste sichern ihm für alle Zeiten ein teures Gedenken.